

# „KOMOOT“ DEN WEG FINDEN!

Mit der App Komoot kannst du ganz leicht durch unseren Themenweg navigieren - einfach anmelden und los geht's!



Scan mich!



## WUNDERbares Wiener Neustadt

DIE SIEBEN WUNDER  
DER STADT ZU FUSS ODER MIT  
DEM RAD ERKUNDEN



Geschichte und Kultur stehen nicht in Widerspruch oder Konkurrenz zu Bewegung. Vielmehr lässt sich all das vereinen – zum Beispiel auf unserem neuen Themen-Spazierweg WUNDERbares Wiener Neustadt. Insgesamt drei Themen-Spazierwege entstehen im Rahmen der Initiative ‚Stadt in Bewegung‘. WUNDERbares Wiener Neustadt nimmt uns – wie bereits auch unser Kulturweg - auf eine geschichtliche Reise durch unsere Stadt mit. Kindgerecht aufbereitet eignet sich der neue Weg perfekt auch als Ziel für einen Familienausflug, bei dem sowohl Wissensvermittlung als auch Bewegung im Vordergrund stehen. Ich wünsche viel Freude mit dem neuen Angebot!

*Klaus Schneeberger, Bürgermeister*

Getreu dem Motto ‚Stadt in Bewegung‘ investieren wir derzeit massiv in den Sport- und Freizeitbereich. Unser oberstes Ziel ist es dabei, auf spielerische Art und Weise Bewegung in den Alltag der Menschen zu bringen. Die Themen-Spazierwege haben sich dabei als erfolgreiches Instrument erwiesen. Bei WUNDERbares Wiener Neustadt widmen wir uns den sogenannten ‚Stadt Wundern‘, die bereits jedes Kind in der Schule kennenlernt und die auf viele Erwachsene noch immer eine gewisse Faszination ausüben. Unser neuer Themen-Spazierweg eignet sich somit für alle Altersgruppen, ganz besonders aber auch für Radfahrerinnen und Radfahrer.



*Philipp Gruber, Sportstadtrat*

**MAGISTRAT DER STADT WIENER NEUSTADT**  
Magistratsdirektion - Gruppe Sport, Jugend und Archiv

Tel.: 02622 373 960  
Mail: sport@wiener-neustadt.at  
2700 Wiener Neustadt, Hauptplatz 1-3

### Vielleicht auch interessant für dich:

Wiener Neustädter Kulturweg mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

[www.wiener-neustadt.at/de/service/themen-spazierwege](http://www.wiener-neustadt.at/de/service/themen-spazierwege)



**Tipp:** Eine gedruckte Version unserer Themenwege erhalten Sie kostenlos beim Infopoint im Alten Rathaus, Hauptplatz 1-3

[www.komoot.de/user/wienerneustadt](http://www.komoot.de/user/wienerneustadt)  
[www.wiener-neustadt.at](http://www.wiener-neustadt.at)

8,3 KM  
1H 38 MIN  
30 MIN

# DIE 7 WUNDER

1

## Das Grab zwischen Himmel und Erde

Kaiser Maximilian, der Sohn Kaiser Friedrichs III. und Eleonores von Portugal, ist nicht in seinem berühmten Grabmal in der Hofkirche in Innsbruck beigesetzt worden. Der letzte Ritter, wie Maximilian I. auch genannt wird, verfügte testamentarisch, dass er in Wiener Neustadt beerdigt werden möchte. Da die Kirche in der Burg nun einmal im ersten Stock ist, befindet sich sein Grab zwischen Himmel und Erde.

2

## Die Kirche, unter der ein Heuwagen durchfahren kann

Die einzige Einfahrt in die Burg zur Zeit Maximilians I. befand sich unterhalb der St. Georgs-Kathedrale, sodass Fuhrwerke nur unter der Kirche durchfahren konnten.

3

## Die Kirche unter der Brücke

Zwischen den beiden Domtürmen gab es einst eine Brücke als Verbindung, damit der Turmwächter die Stadt in alle Richtungen beobachten konnte. Als 1834 ein Großbrand in der Stadt wütete, wurde die Brücke zerstört und eine neue wurde errichtet. 1886 erfolgte der Abbruch der baufällig gewordenen Türme. Beim Wiederaufbau 1892 wurde die Brücke nicht mehr errichtet.

4

## Das Haus ohne Nagel

Beim Wiener Tor befand sich ein kleines aus Steinquadern bestehendes Haus, das den Namen Haus ohne Nagel erhielt, da es eben nicht durch Nägel zusammengehalten wurde. Es handelte sich um ein Ende des 15. Jahrhunderts errichtetes Schleusenhaus, über welches die Wassermenge im Stadtgraben reguliert wurde. Mit dem Abbruch der Stadtbefestigung Mitte des 19. Jahrhundert fiel auch das Haus ohne Nagel der Spitzhacke zum Opfer.



6

## Der Salat, der auf den Bäumen wächst

Im heutigen Zehnermarkt befanden sich um Gewässer wie den Himmelbach und Polierbach feuchte Gebiete, die als Saure Wiesen, Au und auch Gartenland dienten. Hier wurde der Anbau von Obst und Gemüse betrieben. Es heißt, dass früher aufgrund der „sumpfigen“ Erde der Anbau von Salat auf Baumstämmen betrieben wurde. Baumstämme sollen in die Erde getrieben worden sein, und darauf wuchs der Salat.

7

## Der schwankende Erdboden

Wiener Neustadt wurde vom Babenberger Herzog Leopold V gegründet und mithilfe des Lösegeldes für Richard Löwenherz als Grenzfestung gegen Ungarn erbaut. Die historische Stadt wurde auf trockenen, leicht abschüssigen Schotterflächen errichtet. Der feuchte, „schwankende“ Boden des im Nordwesten liegenden Fluss- und Auenareals lag außerhalb der historischen Stadt. Dieses Areal stellte praktischerweise einen idealen Abschnitt zur Verteidigung der Stadt dar.

5

## Zwei Bäche, die übereinander fließen

Im Stadtgebiet Wiener Neustadts kreuzen sich tatsächlich zwei Bäche, nämlich die Warme Fische und der Wiener Neustädter Kanal. Wer genau auf die Karte sieht, kann erkennen, dass sich ein paar hundert Meter südlich auch noch der Kehrnbach und der Wiener Neustädter Kanal kreuzen. Der Kanal ist ein künstliches Gewässer, das ursprünglich von Wien bis Triest geplant war. So weit wurde es dann aber doch nicht gebaut und so endet der Kanal schon in Wiener Neustadt.